Objekt:	Der Sämann V
Museum:	Stiftung Christliche Kunst Wittenberg Schlossplatz 1 06886 Lutherstadt Wittenberg (03491) 401146 stiftung@christliche-kunst-wittenberg.de
Sammlung:	Kunst der Nachkriegszeit (1945-1964)
Inventarnummer:	S/PSi/1947/2

Beschreibung

Holzschnitt von Paul Sinkwitz (1899-1981) aus dem Jahr 1947.

Ein Bauer auf einem kargen Feld in Ganzkörperdarstellung nach rechts gehend. Um seinen Oberkörper hat er ein Tuch geschlungen, dessen Enden er mit seiner linken Hand festhält. Der rechte Arme schwingt von Körper weggestreckt, die Finger leicht gebeugt, in der Hand vermutlich Samen, der auf das Feld gebracht wird.
Die Landschaft im Hintergrund karg und hügelig.
Aus einem stark bewölkten Himmel brechen die Strahlen der Sonne hervor.

Monogrammiert in der Platte unten rechts.
Nachlassstempel "Paul Sinkwitz Nachlaß" am linken unteren Blattrand kopfüber sowie darunter handschriftlich und kopfüber "Bettina Sinkwitz Schau", am rechten unteren Blattrand die Werkverzeichnisnummer "380 A".

Werkverzeichnisnummer: 380A.

Grunddaten

Material/Technik:	Holzschnitt auf Japan
Maße:	20,0 x 16,0 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1947
	wer	Paul Sinkwitz (1899-1981)

wo

Schlagworte

- Bauer
- Feld
- Grafik
- Himmel
- Landschaft
- Sonne
- Volkskunst

Literatur

- Ostdeutsche Galerie Regensburg (Hrsg.) (1979): Paul Sinkwitz: Bilder, Zeichnungen, Druckgraphik (zum 80. Geburtstag). Regensburg, Nr. 380 A
- Sinkwitz, Peter (Hrsg. u. bearb.) (2002): Paul Sinkwitz. Schriftkünstler, Maler und Grafiker. Dresden, Nr. 380 A